

## **Kurzinfo zum Paracom-High-Speed-Internetzugang**

Der Zugang zu modernsten Kommunikationsmöglichkeiten ist einer der wichtigsten Bausteine für die wirtschaftliche Weiterentwicklung aller Regionen. Das heißt, DSL-Versorgung ist heute Stand der Technik und für alle unverzichtbar, um die Chancen, die das Internet bietet, auch optimal nutzen zu können; egal ob Bürger oder Verwaltung, insbesondere aber auch für Unternehmen, für die es zum entscheidenden Wettbewerbsnachteil werden wird, können sie nicht darüber verfügen. Und hier stehen wir erst am Anfang der Entwicklung einer Technologie, die, wie alle Experten voraussagen, sehr bald ähnliche Bedeutung erlangen wird, wie einst die Versorgung mit Telefon, Strom und Wasser. Dieser Vergleich macht jedem anschaulich, wie enorm die Benachteiligung einer solchen Region sein wird, die in absehbarer Zeit nicht über dieses Technik verfügen kann.

Das weiß auch die Telekom und trägt dieser Entwicklung mit dem Angebot breitbandiger Internetzugänge (DSL) Rechnung. So haben zurzeit ca. 92% aller Haushalte über das Kabelnetz der Telekom eine Zugangsmöglichkeit zum vorhandenen DSL-Netz. Die restlichen Haushalte zu versorgen, ist der Telekom aus wirtschaftlichen Gründen nicht möglich. Eine gesetzliche Verpflichtung dazu gibt's nicht.

Wir von der Fa. Paracom haben uns dieses Problems angenommen und in mehrjähriger Entwicklungsarbeit eine Technik geschaffen, mit der wir genau dieses Problem in den nicht versorgten Regionen auf sehr einfache und kostengünstige Weise lösen und diesen momentanen Nachteil für die Masse der Kunden sogar in einen Vorteil umwandeln können. Dabei verstehen wir und nicht als Konkurrent sondern als Alternative bzw. Ergänzung zum Angebot der Telekom. Dass unser Angebot in Bezug auf Technik, Funktionalität und Zuverlässigkeit dem der Kabelnetzbetreiber in nichts nachsteht, beweist die Vielzahl an Netzen, die wir mittlerweile verteilt über Deutschland betreiben. Dabei kommen auf die jeweiligen Kommunen weder bei der Installation noch beim Betrieb der Netze keinerlei Kosten zu und die Konditionen für die Kunden sind sogar günstiger.

Unser System basiert auf einer so genannten Wireless-LAN Technik (kabellos); einer Funktechnik also. Das heißt, wir ersetzen das fehlende Kabelnetz durch Funk. Da nun kein Kabel mehr erforderlich ist, können wir unsere Technik sehr schnell und kostengünstig installieren.

Allerdings – und darauf möchten wir aus gutem Grund an dieser Stelle besonders hinweisen - unsere Technik ist nicht vergleichbar mit den in letzter Zeit vielfach angebotenen Hot-Spot-Lösungen. Damit haben wir zu Anfang begonnen, aber sehr schnell feststellen müssen, dass diese Technik den Ansprüchen zur Versorgung auch größerer Regionen nicht genügt. Dazu wurde sie auch nicht geschaffen, sondern eigens zur Versorgung räumlich eng begrenzter Regionen. Klassische Beispiele sind Hotels, Bahnhöfe, Flughäfen etc.

Wir haben in mehrjähriger Entwicklungsarbeit eine eigene Technik kreiert und zur Marktreife gebracht, die genau den Anforderungen entspricht, die an die Erschließung größerer Regionen gestellt werden und die der Technik der Kabelanbieter absolut ebenbürtig ist. Das bedeutet in der Praxis: Es lassen sich alle Seiten schnell öffnen, größere Datenmengen problemlos empfangen und auch versenden, Pingzeiten von in der Regel unter 90 ms ermöglichen entsprechende Spiele, die Beteiligung an Tauschbörsen ist grundsätzlich möglich und selbstverständlich auch die Internet-Telefonie, sowie darüber hinaus weitere Nutzungsmöglichkeiten.

Wir verwenden keine Gerätschaften von der Stange. Sowohl Kundenantennen als auch Basisantennen sind Eigenentwicklungen und werden auch von uns selbst produziert. Dabei benötigt der Kunde lediglich eine Antennenkomponente (Größe ca. 20x13x5 cm), die alle notwendige Technik zur Nutzung unseres Systems enthält. Diese ist Betriebssystem unabhängig. Er bringt sie an geeigneter Stelle an, verbindet sie mit seinem PC und – entsprechende Authentifizierung vorausgesetzt - kann er anschließend das System sofort nutzen.

Diese Technik ist überall installierbar. Ein Telefon- oder Internetanschluss ist nicht mehr erforderlich.

Hierfür investiert der Kunde einmalig:

- Eine Einrichtgebühr von 59,95 Euro. Diese beinhaltet: Messen der Empfangsstärke, Einweisung in die Nutzungsmöglichkeiten, Konfigurieren seiner Antenne sowie Anlegen und Freischalten auf der Basisstation
- Bereitstellungsgebühr der Kundenantenne für 79,00 Euro, einmalig, so lange er Paracomkunde ist.

Hinzu kommt der monatliche Tarif, gewählt entsprechend seinem persönlichen Nutzer-Verhalten. Für Privatkunden unterscheiden wir 5 Tarifgruppen beginnend mit monatlich 9,95 Euro (Wichtig: Dies ist der Endpreis, es kommt keinerlei Grundgebühr hinzu!). Alle Tarife sind Volumentarife, zeitlich unbegrenzt. Das heißt, die verbrauchte Zeit spielt keine Rolle. Der Kunde kann 24 Stunden online sein, abgerechnet wird jedoch lediglich das transferierte Volumen.

Die zur Verfügung stehenden Bandbreiten betragen in der Regel:

- Bis 3.072 kbit/sek. Download und
- Bis 560 kbit/sek. Upload

Bei entsprechendem Bedarf sind diese auch noch erheblich hochskalierbar.

Abschließend noch zwei wichtige Anmerkungen zu Datensicherheit und Strahlung.

Bezüglich der Datensicherheit kann vergleichsweise die gleiche Sicherheit gewährleistet werden, die auch die Kabelnetzbetreiber gewährleisten können. Auch hier gilt: Die Schwachstelle Nr. 1 ist der eigene PC. Darauf haben wir keinen Einfluss. Verantwortlich ist allein der jeweilige Kunde. Unsere Daten werden je nach Erfordernis entsprechend verschlüsselt, bis hin zu eigens konzipierten Tunnelverbindungen, wenn dies im Einzelfall erforderlich und gewünscht sein sollte.

Ein weiterer wichtiger Aspekt, der uns sehr am Herzen liegt und der aus Unkenntnis der Sachlage unnötigerweise immer wieder zu Irritationen führt, ist die Strahlung und deren Auswirkung auf unser aller Gesundheit. Wir dürfen lediglich mit einer sehr geringen Sendeleistung von 100 Milliwatt senden. Dies entspricht einem 20igstel der Sendestärke eines normalen Handys. Gutachten unabhängiger Stellen sagen aus, dass aufgrund dieser äußerst geringen Sendestärke sowohl die Messwerte der elektrischen als auch der magnetischen Feldstärke weit unterhalb der geltenden Normen liegen und somit keinerlei Gefährdung für Personen gegeben ist.

Eine dieser Studien kann bei Bedarf gerne bei uns angefordert werden

Daun, im Januar 2006

Walter M. Kremer

Dipl.-Ing.

### **Leitung Marketing & Vertrieb**

--

Goldammerweg 23

D-54550 Daun

--

Tel. +49 6592 / 98 10 91

Fax +49 6592 / 98 10 92

Mobil 0172 / 135 89 57

Email. [w.kremer@paracom.info](mailto:w.kremer@paracom.info)

Homepage [www.paracom-eifel.de](http://www.paracom-eifel.de)